

INHALT

Zum Geleit	3
Vorwort	5
Spiel über die Grenzen: „Sumurun“ als Präsentation europäischer Inszenierungskunst	11
Religiöses Monumentaltheater: „Das Große Welttheater“ oder „Das Mirakel“	23
Ein Spiegel der Vielfalt: New Yorker Ensemblegastspiel der Reinhardt-Bühnen	70
Begegnung mit dem amerikanischen Film: Das „Konnersreuth“-Projekt mit Hugo von Hofmannsthal und Lillian Gish	109
Theatrum Mundi 1937: „The Eternal Road“	135
Gründung der Kalifornischen Festspiele: „Ein Sommernachtstraum“ auf drei Schauplätzen	180
Verfilmtes Theater: „Ein Sommernachtstraum“ in Hollywood	205
Filmpläne: „Hoffmanns Erzählungen“, „Danton“, „Der Spieler“, „Sechs Personen suchen einen Autor“	223
Bemühungen um den Fortbestand der Kalifornischen Festspiele: Goethes „Faust“ als volkstümliche Tragödie	245
Erziehung von Schauspieler und Publikum: Max Reinhardt Workshop of Stage, Screen and Radio in Hollywood	274
Eine Komödie für Reinhardt: Thornton Wilders „The Merchant of Yonkers“	328
Ein „legitimes“ Theater für New York: Reinhardts Einsatz für eine Ensemble- und Repertoirebühne nach europäischem Vorbild	350

„Rosalinda“: Siegeszug einer Strauß-Operette	367
„Sons and Soldiers“: Ein mißverstandenes Antikriegsstück von Irwin Shaw	377
„Helen goes to Troy“: Vorbereitung eines Broadway- Erfolges	399
Ausklang	406

ANHANG

Anmerkungen und Quellennachweise	414
Zeittafel der Max Reinhardt-Inszenierungen und Gastspiele in Amerika	432
Max Reinhardts wichtigste Inszenierungen und Aufführun- gen mit Studenten seines Workshop in Hollywood	434
Auswahlbibliographie	435
Namen- und Titelregister	443
Orts- und Theaterregister	453
Bildteil (Bild 1—60) nach	128